

Heimspiel

16 12 2018
10 2 2019

bis

Kunstschaffen
AI AR GL SG TG FL V

Vernissagen 13 12 2018 bis 15 12 2018

Nach drei Jahren ist es wieder so weit: Die Kantone Appenzell Ausserrhoden und Innerrhoden, St.Gallen, Thurgau und erstmals auch Glarus sowie das Fürstentum Liechtenstein und Vorarlberg haben erneut Künstlerinnen und Künstler zum Wettbewerb und grenzüberschreitenden Ausstellungs-Event «Heimspiel» eingeladen. Auf dieser Bühne, die für alle Kunstgattungen und alle Altersklassen offen ist, stehen Begegnung und Austausch, Kommunikation und Vernetzung im Mittelpunkt. Im triennialen Turnus bietet das Format einen frischen und aktuellen Blick auf das künstlerische Schaffen der Region.

Do	13.12.2018	20:00	Eröffnung Kunstraum Dornbirn
		21:00	Feiern mit Essen und Trinken in der Inatura
Fr	14.12.2018	16:00	Eröffnung Projektraum Nextex St.Gallen Doku-Station
			Anschliessend Verleihung des Kunstpreises der Ortsbürgergemeinde St.Gallen
		18:00	Eröffnung Kunst Halle Sankt Gallen Performances: Marc Norbert Hörler und Simon Kindle
		20:00	Eröffnung Kunstmuseum St.Gallen Performance: Domingo Chaves Anschliessend Heimspiel-Party mit Essen, Trinken und Clubmusik vom GAFFA-Kollektiv
Sa	15.12.2018	17:00	Eröffnung Kunstmuseum Appenzell Performance: Martina Morger & Wassili Widmer

Events

18 12 2018
9 2 2019

bis

Auch für «Heimspiel 2018» haben die Kuratorinnen

und Kuratoren der ausstellenden Institutionen mit ihren mit ihren Kunstvermittlerinnen ein umfangreiches Programm zusammengestellt, das über den Verlauf der Ausstellungendauer zahlreiche Gelegenheiten bietet, die Werke durch Einführungen näher kennenzulernen. Daneben ermöglichen einige Künstlerinnen und Künstler mit ihren Performances immer wieder ein direktes und aktives Kunsterleben. Die Doku-Station im Projektraum Nextex erlaubt einen Einblick in die zahlreichen Bewerbungen, spannend aufbereitet durch das GAFFA-Kollektiv.

Di	18.12.2018	18:00	Kunst Halle Sankt Gallen Öffentliche Führung mit Anna Beck-Wörner, Kunstvermittlerin, anschliessend Einführung für Lehrpersonen
Mi	19.12.2018	18:30	Kunstmuseum St.Gallen Öffentliche Führung mit Nadia Veronese, Kuratorin
Sa	5.01.2019	14:00	Projektraum Nextex Doku-Station Talk mit Bureau Collective
So	6.01.2019	14:00	Kunstmuseum Appenzell Öffentliche Führung mit Christine Musits, Kunstvermittlerin
Do	10.01.2019	12:00	Kunst Halle Sankt Gallen Kunst über Mittag Führung mit anschliessendem Mittagessen Anmeldung: info@k9000.ch
Do	17.01.2019	19:00	Projektraum Nextex Doku-Station Suppe mit Gast
Mi	23.01.2019	14:00	Kunstmuseum St.Gallen Kinder Kunst Klub mit Claudia Hürlimann und Daniela Mittelholzer, Kunstvermittlerinnen Anmeldung: kunstvermittlung@kunstmuseumsg.ch
Sa	26.01.2019	11:00	Projektraum Nextex Doku-Station Performance von Linus Lutz
Do	31.01.2019	12:30	Kunst Halle Sankt Gallen Kunst-Häppchen Kurze Führung und kleiner Imbiss, anschliessend Performance von Marc Norbert Hörler

So	3.02.2019	10:00	Kunstmuseum St.Gallen Offenes Kunstlabor Gestalten zur Ausstellung für alle ohne Anmeldung
		14:00	Kunstmuseum Appenzell Öffentliche Führung mit Christine Musits, Kunstvermittlerin
Di	5.02.2019	14:30	Kunstmuseum St.Gallen Kunst & Kaffee mit Daniela Mittelholzer, Kunstvermittlerin
Mi	6.02.2019	14:00	Kunst Halle Sankt Gallen Malnachmittag mit Cornelia Harb Anmeldung: info@k9000.ch
Do	7.02.2019	17:00	Kunstraum Dornbirn Künstlerinnen- und Künstlergespräch Rundgang durch die Ausstellung mit den Künstlerinnen und Künstlern, dem Kurator und anschliessendem Gespräch in der Inatura
Sa	9.02.2019	20:00	Projektraum Nextex Doku-Station Letzte Schalterstunde mit DJ Tutti Frutti

Finissagen 10 2 2019

Zu guter Letzt: die Finissagen im Kunstmuseum St.Gallen und der Kunst Halle Sankt Gallen bieten eine letzte Möglichkeit zum Besuch der Ausstellungen, zu einem geführten Rundgang und der Teilnahme an einer künstlerischen Performance, zur Begegnung mit der Kunst und anwesenden Kunstschaaffenden und zum Abschiednehmen bis zum nächsten Wiedersehen in drei Jahren!

So	10.02.2019	13:00	Kunstmuseum St.Gallen Öffentliche Führung mit Daniela Mittelholzer, Kunstvermittlerin
		15:00	Kunst Halle Sankt Gallen Öffentliche Führung mit Maren Brauner, Assistenzkuratorin, anschliessend Performance von Simon Kindle

Artists

A Z

bis

Ausgewählt aus nahezu 370 eingereichten Dossiers

mit Bezug zu den teilnehmenden Kantonen und Ländern werden 68 künstlerische Positionen und damit das Werk von 75 Künstlerinnen und Künstlern im Alter zwischen 23 und 76 Jahren gezeigt. Damit ist ein weiter Bogen zwischen traditionellen und experimentellen Techniken und Medien, zwischen Jungen und Junggebliebenen garantiert. In Kooperation mit den Kunstschaffenden haben die Ausstellungshäuser mit dieser Auswahl erneut spannungsvolle Präsentationen konzipiert. So schafft die Kunst, schaffen Künstlerinnen und Künstler neue Dialoge, interessante Nachbarschaften, überraschende Konstellationen.

A Maria Anwander
Ruben Aubrecht
B Thomas Baumgartner
David Berweger
Zora Berweger
Bildstein | Glatz
Beni Bischof
André Bless
Claudia Bühler
C Domingo Chaves
Damiano Curschellas
D De La Fuente
Oscar De Franco
Katalin Deér
E Marco Eberle
F Katharina Fitz
Asi Föcker
Fulterer & Scherrer
G Georg Gatsas
Florian Graf
Andy Guhl
H Pirmin Hagen
Severin Hagen
Anna Hilti
Christian Hörler
Marc Norbert Hörler
Katrin Hotz
huber.huber
I Stefan Inauen
J Monica Ursina Jäger
K Peter Kamm
Simon Kindle
Anita Kuratle
L Claudia Larcher
Philipp Leissing
Lutz & Guggisberg
M Silke Maier-Gamauf
Jiří Makovec
Manon
Almira Medaric
Morger & Widmer
Vera Ida Müller

N Thi My Lien Nguyen
Lika Nüssli
P Ursula Palla
R Monika Rechsteiner
Selina Reiterer
Ilona Ruegg
Christoph Rütimann
S Liddy Scheffknecht
Salome Schmuki
Hans Schweizer
stöckerseelig
Tom Senn
Monika Sennhauser
Francisco Sierra
Barbara Signer
Andri Stadler
Sebastian Stadler
Urs August Steiner
Thomas Stüssi
U U5
V Juliette Uzor
Christian Vetter
Stefan Vollenweider
W Herbert Weber
Birgit Widmer
Z Jiajia Zhang
Anita Zimmermann

Standorte

Kunstmuseum Appenzell

Das Kunstmuseum Appenzell gebaut von Architekten

Annette Gigon und Mike Guyer (aus Basel) gehört zu den Inkunabeln des Museumsbaus im 20. Jahrhundert. Es zeigt in Sonderausstellungen Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts sowie Ausstellungen zur eigenen Sammlung. Die Ausstellungsräume sind so beschaffen, dass sie sich für wechselnde Ausstellungen sowohl mit klassischer moderner wie auch mit zeitgenössischer Kunst eignen.

David Berweger
Beni Bischof
Katharina Fitz
Asi Föcker
Fulterer & Scherrer
Georg Gatsas
Anna Hilti
Peter Kamm
Claudia Larcher
Silke Maier-Gamauf
Jiří Makovec
Morger & Widmer
Ursula Palla
Liddy Scheffknecht
Hans Schweizer
Francisco Sierra
Thomas Stüssi
Christian Vetter

Kunst Halle Sankt Gallen

Seit 1985 dient die Kunst Halle Sankt Gallen als

Ausstellungsort wie auch als Plattform für Produktion und Vermittlung der aktuellsten Kunst. Ein Ort programmatischer Offenheit und Vernetzung, der sowohl lokal als auch international agiert und den neusten Entwicklungen des Kunstdiskurses besondere Aufmerksamkeit schenkt.

André Bless
Andy Guhl
Marc Norbert Hörler
Stefan Inauen
Monica Ursina Jäger
Simon Kindle
Anita Kuratle
Philipp Leissing
Vera Ida Müller
Thi My Lien Nguyen
Monika Rechsteiner
Ilona Ruegg
Urs August Steiner
Stefan Vollenweider
Herbert Weber
Birgit Widmer
Jiajia Zhang

Kunstraum Dornbirn

Seit 2003 bietet der Kunstraum Dornbirn für Künstlerinnen und Künstler in der historischen Montagehalle der ehemaligen Maschinenfabrik der Rüscherwerke im Stadtgarten Dornbirn ideale Bedingungen zur Präsentation raumfüllender Installationen. Die Qualität der Architektur in ihrem ursprünglichen, rohen Zustand bietet Raum für aktuelle Tendenzen internationalen Kunstschaffens.

Zora Berweger
Bildstein | Glatz
Marco Eberle
Christian Hörler
Lika Nüssli
Selina Reiterer
stöckerselig
Juliette Uzor

Kunstmuseum St.Gallen

Das Kunstmuseum St.Gallen geniesst mit seinen attraktiven Ausstellungen zeitgenössischer und moderner Kunst internationale Ausstrahlung. Das 1877 von Johann Christoph Kunkler im neoklassizistischen Stil errichtete Gebäude lädt ein zum Flanieren durch die Kunst aus Vergangenheit und Gegenwart und ist somit ein Ort der Begegnung mit Kunst von Gestern und Heute.

Maria Anwander
Ruben Aubrecht
Thomas Baumgartner
Claudia Bühler
Domingo Chaves
Damiano Curschellas
De La Fuente Oscar De Franco
Katalin Deér
Florian Graf
Pirmin Hagen
Severin Hagen
Katrin Hotz
huber.huber
Lutz & Guggisberg
Manon
Almira Medaric
Christoph Rütimann
Salome Schmuki
Tom Senn
Monika Sennhauser
Barbara Signer
Andri Stadler
Sebastian Stadler
U5
Anita Zimmermann

Doku-Station

Projektraum Nextex

Als Projektraum des Berufsverbands visarte.ost ist

das Nextex ein Ausstellungs- und Veranstaltungsort, ein Kooperationspartner für Kunstprojekte, Ansprechpartner für die Belange der zeitgenössischen visuellen Kunst und der regional und überregional tätigen Kunstschaaffenden. Für Heimspiel 2018 ist das Nextex Doku-Station. Hier werden alle eingereichten Dossiers der Künstlerinnen und Künstler über die gesamte Ausstellungsdauer einsehbar gemacht – auf kreative und überraschende Weise präsentiert durch das GAFFA-Kollektiv.

Adressen

Ausstellungsorte Impressum

Kunstmuseum Appenzell
Unterrainstrasse 5, 9050 Appenzell
+41 71 788 18 00, www.h-gebertka.ch
Di–Sa 14–17 Uhr, So 11–17 Uhr

Kunstraum Dornbirn
Jahngasse 9, A–6850 Dornbirn
+43 5572 55 0 44, www.kunstraumdornbirn.at
Mo–So 10–18 Uhr

Kunst Halle Sankt Gallen
Davidstrasse 40, 9000 St. Gallen
+41 71 222 10 14, www.k9000.ch
Di–Fr 12–18 Uhr, Sa/So 11–17 Uhr

Kunstmuseum St. Gallen
Museumstrasse 32, 9000 St. Gallen
+41 71 242 06 71, www.kunstmuseumsg.ch
Di–So 10–17 Uhr, Mi 10–20 Uhr

Projektraum Nextex St. Gallen
Frongartenstrasse 9, 9000 St. Gallen
+41 71 220 83 50, www.nextex.ch
Do 16–20 Uhr, Fr 11–15 Uhr, Sa 10–14 Uhr

Die Öffnungszeiten während der Feiertage entnehmen Sie bitte den jeweiligen Websites.

Projektleitung: Cornelia Kolb-Wieczorek
Grafik und Konzept: Bureau Collective
Druck und Ausrüstung: XXXXXX
Papier: FSC Daunendruck White 1.8
Schrift: Neue Haas Grotesk Roman

Heimspiel

16 12 2018 10 2 2019

bis

Für die Kulturverantwortlichen der Kantone und Länder steht bei der Organisation von Heimspiel 2018 die länderübergreifende Vernetzung im Vordergrund. Dies wird an den Standorten der Präsentationen der im Wettbewerb ausgewählten Künstlerinnen und Künstler deutlich: Neben Kunst Halle Sankt Gallen und Kunstmuseum St.Gallen sind es diesmal auch das Kunstmuseum Appenzell und der Kunstraum Dornbirn. Für die Ausstellungskonzepte und Zuteilung der Kunstschaffenden waren die Kuratorinnen und Kuratoren der Ausstellungshäuser besorgt. Für die Heimspiel-Runde 2018 wurde für die Gestaltung des Erscheinungsbildes ein junges Grafik-Team durch einen geladenen Wettbewerb ausgewählt. Die Entscheidung fiel zugunsten von Bureau Collective aus St.Gallen. Auf diese Weise erhält «Heimspiel» jeweils ein neues, frisches Gesicht und junge Grafiker die Möglichkeit, ein komplexes Projekt mitzugestalten. Auch die Jury, die stets aus externen Fachpersonen besteht, wird mit jeder Austragung des «Heimspiels» aufs Neue definiert. Damit ist nicht nur die professionelle Beurteilung aller Dossiers gewährleistet, sondern auch ein unvoreingenommener Blick auf die künstlerischen Arbeiten. So macht für Künstlerinnen und Künstler auch eine wiederholte Teilnahme Sinn, und es eröffnen sich im dreijährigen Rhythmus immer wieder neue Konstellationen, Chancen und Möglichkeiten. Die Fachjury bildeten Ines Goldbach (Direktorin Kunsthhaus Baseland), Fanni Fetzer (Direktorin Kunstmuseum Luzern) und Benno Schubiger (Kunsthistoriker und Museologe).

heimspiel.tv